

## **Sommer in der Pflegewohngruppe Rössli**

*Jedem sein Gärtli:* Seit Neustem gibt es im Garten der Hüntwanger Pflegewohngruppe Rössli Hochbeeten, daran wird im Stehen, sitzen und sogar vom Rollstuhl aus gegärtnert. Die Bewohner/innen des Rösslis machen sich mit grossem Elan und viel Freude an die Gartenarbeiten und konnten schon viele Radiesli, Rüebli, Salat und Kresse ernten. Im Moment haben wir in der Phase des Schnittsalats erreicht. Man spürte noch immer, dass viele unserer BewohnerInnen früher selbst einen Garten pflegten.

*Im Naturmuseum Winterthur:* Gemeinsam mit fünf Bewohner/innen genossen wir das tolle Angebot des Naturmuseums in Winterthur, eine spezielle Führung eigens für demente Menschen. An einem Montag hatten wir das Museum beinahe für uns allein. Eine super Erfahrung mit viel Freude und staunen. Kaffee und Kuchen und die Fahrt über Land genossen wir natürlich auch.

*Gegen die grosse Hitze:* Was hilft besser gegen die grosse Hitze als eine Abkühlung im Wasser? Im Garten gönnten sich die Bewohner/Innen des Rösslis während der Hitze-welle ein kühles, erfrischendes Fussbad. Dazu tranken sie selbstgemachte Smoothies und Früchtecocktails und genossen den Sommer.

*Zwei gemütliche Begleiter:* Schon bald werden zwei lustige, haarige, neue Bewohner ins Rössli einziehen und in den Herbst- und Wintertagen gemütliche Stimmung verbreiten: Zwei sibirische Hauskatzen. Diese Rasse gilt als sehr häuslich, ist gerne bei Leuten und lässt sich gerne von ihnen streicheln. So ist diese Katzenrasse für unsere BewohnerInnen mit dementiellem Syndrom ideal.

*Gesucht:* Die Pflegewohngruppe ist auf der Suche nach einem frühmorgendlichen Fahrdienstangebot, zwei bis dreimal pro Woche, ohne Wochenende. Interessierte melden sich in der Wohngruppe.

Tagesaktuelles finden Sie auf unser Website [www.wohnguppe-roessli.ch](http://www.wohnguppe-roessli.ch)

*Pflegewohngruppe Rössli, 1. August 2015*